

DIN EN 13541

ICS 13.230; 81.040.20

Ersatz für
DIN EN 13541:2001-02

**Glas im Bauwesen –
Sicherheitssonderverglasung –
Prüfverfahren und Klasseneinteilung des Widerstandes gegen
Sprengwirkung;
Deutsche Fassung EN 13541:2012**

Glass in building –
Security glazing –
Testing and classification of resistance against explosion pressure;
German version EN 13541:2012

Verre dans la construction –
Vitrage de sécurité –
Mise à essai et classification de la résistance à la pression d'explosion;
Version allemande EN 13541:2012

Gesamtumfang 12 Seiten

Normenausschuss Bauwesen (NABau) im DIN
Normenausschuss Kunststoffe (FNK) im DIN

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (EN 13541:2011) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 129 „Glas im Bauwesen“ erarbeitet, dessen Sekretariat von NBN (Belgien) gehalten wird.

Das zuständige deutsche Gremium ist der Arbeitsausschuss NA 005-09-29 AA „Glas im Bauwesen“ im Normenausschuss Bauwesen (NABau) im DIN.

Änderungen

Gegenüber DIN EN 13541:2001-02 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) vollständige redaktionelle Überarbeitung;
- b) normative Verweisung auf ISO 48 wurde datiert aufgenommen;
- c) in 5.1 wurde die Art der Probe genauer beschrieben (statt „entsprechend bearbeitet“ – „gesäumte Kanten“);
- d) in 7.1.2 „Stoßrohr“ als Einrichtung zur Erzeugung des Druckstoßes hinzugefügt;
- e) in 8.1 umfassende Änderungen und Erweiterungen der Angaben zum Prüfbericht;
- f) Dokument um „Zusammenfassung des Prüfberichtes (wahlfrei)“, 8.2, erweitert.

Frühere Ausgaben

DIN 52290-1: 1981-05, 1988-11
DIN 52290-5: 1987-12
DIN EN 13541: 2001-02

Deutsche Fassung

Glas im Bauwesen - Sicherheitssonderverglasung -
Prüfverfahren und Klasseneinteilung des Widerstandes gegen
Sprengwirkung

Glass in building - Security glazing - Testing and
classification of resistance against explosion pressure

Verre dans la construction - Vitrage de sécurité - Mise à
essai et classification de la résistance à la pression
d'explosion

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 31. Dezember 2011 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum des CEN-CENELEC oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, der Türkei, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Management-Zentrum: Avenue Marnix 17, B-1000 Brüssel

Inhalt

Seite

Vorwort	3
Einleitung.....	4
1 Anwendungsbereich	5
2 Normative Verweisungen.....	5
3 Begriffe	5
4 Klasseneinteilung und Bezeichnung.....	6
5 Proben für die Typprüfung	6
5.1 Art, Maße und Kennzeichnung	6
5.2 Anzahl der Proben	7
6 Anforderungen	7
7 Prüfverfahren	7
7.1 Geräte.....	7
7.1.1 Halteeinrichtung für die Probe	7
7.1.2 Einrichtung zur Erzeugung des Druckstoßes.....	8
7.1.3 Messeinrichtung	8
7.2 Vorbereitung der Prüfung	8
7.2.1 Temperaturbedingung der Probe	8
7.2.2 Durchführung der Prüfung	8
8 Prüfbericht und Zusammenfassung des Prüfberichtes.....	8
8.1 Prüfbericht.....	8
8.2 Zusammenfassung des Prüfberichtes (wahlfrei)	9
Literaturhinweise	10